

Franke & Heidecke GmbH setzt Rollei-Fototradition fort

von *Redaktion photoscala*

Veröffentlicht: 30.09.2006 - 09:36

Im Zuge der jüngsten Entwicklungen (die Rollei GmbH gibt das Digitalkamerageschäft in D auf) will Franke & Heidecke augenscheinlich Zeichen setzen und weist darauf hin, dass es da noch einen anderen gibt, der Rollei-Kameras baut, die Mittelformatsysteme □ Rolleiflex□ :

Den folgenden Worten ist noch hinzuzufügen, dass laut Marketingleiter Dietmar Kanzer auch angesichts der [Hy6](#) vorerst nicht geplant ist, die 6008 einzustellen.

Pressemitteilung von Franke & Heidecke:

Franke & Heidecke GmbH setzt Rollei-Fototradition fort

während die Rollei GmbH die Vertriebs- und Marketingaktivitäten ihrer Multimediaprodukte auf dem Deutschen Markt Ende 2006 einstellt, verzeichnet die Franke & Heidecke GmbH, Feinmechanik und Optik, die seit zwei Jahren unabhängig von Rollei die Fertigung sowie den weltweiten, exklusiven Vertrieb der Profisysteme im Bereich Mittelformat und Diaprojektion übernommen hat, einen deutlich positiven Aufwärtstrend.

Bereits im Jahr 2004 übertrug die Rollei Fototechnic GmbH die Gerätefertigung auf die Rollei Produktion GmbH. Nach Eintritt von Kai Franke und Rainer Heidecke in den Gesellschafterkreis □ beides Enkel der ehemaligen Firmengründer □ wurde die Rollei Produktion GmbH umbenannt in Franke & Heidecke GmbH, Feinmechanik und Optik. Die Firma ist auf dem traditionellen Rollei-Werksgelände in Braunschweig angesiedelt. Unter der Regie der erfahrenen, ehemaligen Rollei-Manager Hans Hartje (Geschäftsführer), Karl-Heinz Krings, Rolf Sabban und Reiner Schönrock stellt Franke & Heidecke die bekannten Profikameras unter der Marke Rolleiflex, fototechnisches Zubehör, feinmechanisch-optische Komponenten, Hochleistungsobjektive, sowie die einzigartigen Rolleivision-Überblend-Diaprojektoren her. Neu mit an Bord ist seit September 2006 als zweiter Geschäftsführer Herr Bodo Fischer, der durch langjährige Erfahrungen in der kaufmännischen Führung seiner eigenen Unternehmen, diesen Aufgabenbereich auch bei Franke & Heidecke verantwortlich leitet.

Rund 80 Mitarbeiter machen die □ Manufaktur Franke & Heidecke□ aus. Mit ihrem Know how bilden sie eine solide Basis für die Konzentration des Unternehmens auf den professionellen und anspruchsvollen Fotomarkt. Für den Industriebereich wird vom Prototypenbau über Kleinstserien bis zur kompletten maßgeschneiderten Lösung viel geboten. Seit dem 1. September 2006 wird bei Franke & Heidecke auch wieder ausgebildet. Zum ersten Mal seit vielen Jahren haben sieben junge Leute in unterschiedlichen Bereichen den Weg in das Berufsleben gestartet. Die Reparatur, Betreuung und Wartung der "traditionellen Rolleiprodukte" sowie der eigenen neuen Erzeugnisse wird in Braunschweig bzw. durch externe Servicepartner von Franke & Heidecke

gewährleistet.

Neue strategische Allianzen mit Jenoptik oder Sinar festigen daneben den Aktionsradius der Braunschweiger auch im professionellen Digital-Imaging-Bereich. Auf der zur Zeit laufenden photokina in Köln zeigt Franke & Heidecke ein Ergebnis der Kooperation: Die in Zusammenarbeit mit Jenoptik und Sinar entwickelte AF-Mittelformatkamera "Rolleiflex Hy6" trägt durch ihre digitale Anbindung und ihrer Eignung auch für den konventionellen Rollfilm, den Ansprüchen der modernen Fotografie Rechnung. Die neue Profikamera für den HighEnd-Bereich besticht durch den, modernen SLR-Kameras eigenen, hohen Bedienkomfort. Im Frühjahr 2007 wird das Highlight der Braunschweiger auf den Markt kommen.

□ *Wir erfahren auf der photokina einen enormen Zuspruch und sehen uns in der Konzentration auf den professionellen Fotomarkt bestätigt.", so Hans Hartje, Geschäftsführer der Franke & Heidecke GmbH. "Mit unseren Partnern können wir auch in Zukunft einzigartige und qualitativ hochwertige Produkte bieten.*□

(thoMas)